

**Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses
am 19. November 2018 im Sitzungssaal des Rathauses (4. Sitzung)**

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.20 Uhr

Anwesend waren:

a) als Vorsitzende:

Frau Stv. Möhlmann

b) als stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Stv. Panitzki

Frau Stv. Rübenkamp

Herr Stv. Schulz

Herr Stv. Ebken

Frau Stv. Teegen

Herr Stv. Dr. Baecker

c) als nicht stimmberechtigte Mitglieder:

Herr Bürgermeister Müller

Frau Stv. Hoffmann-Röhr

d) von der Stadtvertretung:

Herr Erster Stadtrat Loose

Frau Bürgervorsteherin Kowoll

Frau Stv. Ebken

Herr Stv. Gideon

Herr Stv. Grell

Herr Stv. Henke

Herr Stv. Karsten

e) von der Verwaltung:

Herr Pfündl

Frau Dost

Herr Brandt

Herr Maurer

Herr Rieck zugleich als Protokollführer

f) von den Heiligenhafener Verkehrsbetrieben:

Herr Geschäftsführer Wohnrade bis einschließlich TOP 5

g) Pressevertreter: 1

h) Zuhörer/-innen: 11

Tagesordnung:

A) ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwendungen gegen die Niederschrift
5. Bericht des Bürgermeisters aus dem Aufsichtsrat der HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG - Berichterstattung durch die Geschäftsführung der HVB
6. Berichte über die Durchführung von Beschlüssen des Hauptausschusses und der Stadtvertretung durch den Bürgermeister (Ausführungsberichte)
7. Regelberichte der Fachbereiche
8. Unterrichtung des Hauptausschusses durch den Bürgermeister
9. Koordinierung der Ausschussarbeit
10. Anfragen und Verschiedenes

B) NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

11. Nichtöffentliche Regelberichte der Fachbereiche

C) ÖFFENTLICHER TEIL:

12. Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Zu TOP 1 Feststellen der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende stellte fest, dass sieben stimmberechtigte Mitglieder des Hauptausschusses anwesend sind und dieser somit beschlussfähig ist.

Zu TOP 2 Genehmigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende teilte mit, dass die Einladung allen Hauptausschussmitgliedern form- und fristgerecht zugestellt wurde.

Die Vorsitzende teilte mit, dass für den Tagesordnungspunkt 11 „Nichtöffentliche Regelberichte der Fachbereiche“ Gründe für den Ausschluss der Öffentlichkeit in Sinne von § 35 Abs. 1 Satz 2 GO vorliegen und beantragte diesen Tagesordnungspunkt in nichtöffentlicher Sitzung zu beraten.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>	Ja-Stimmen:	7
	Nein-Stimmen:	0
	Stimmenthaltungen:	0

Bemerkung: Die erforderliche Mehrheit von 2/3 der anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses wurde hinsichtlich der Nichtöffentlichkeit erreicht.

Die Vorsitzende teilte mit, dass der Geschäftsführer der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG zu dem TOP 5 als Sachkundiger nach § 16 c GO gehört werden kann und bat um Beschlussfassung zur Anhörung des Sachverständigen.

Beschluss:

Der Geschäftsführer der Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG wird als Sachkundiger nach § 16 c GO angehört.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Im Anschluss ließ die Vorsitzende über die Tagesordnung insgesamt wie folgt abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Zu TOP 3 **Einwohnerfragestunde**

Fragen und Anregungen aus der Einwohnerschaft zur Beleuchtung von öffentlichen Wegen im Stadtgebiet sowie zum Bauvorhaben B-Plan Nr. 91 in der Friedrich-Ebert-Straße wurden durch Herrn Brandt und Herrn Bürgermeister Müller beantwortet.

Zu TOP 4 **Einwendungen gegen die Niederschrift**

Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzungen des Hauptausschusses am 24.09.2018 (3. Sitzung) wurden nicht erhoben.

Zu TOP 5 **Bericht des Bürgermeisters aus dem Aufsichtsrat der HVB Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG - Berichterstattung durch die Geschäftsführung der HVB**

Herr Geschäftsführer Wohnrade berichtete aus der Sitzung des Aufsichtsrates vom 25.09.2018 über:

- Städtebauliches Entwicklungskonzept Hafenkante; hier: Projektskizze „II. Bauabschnitt Fischereihafenpromenade mit Ostmole und Aussichtsturm“
- Radwegesituation in Heiligenhafen aus touristischer Sicht
- Einwohnerbefragung „Tourismus“

- Informationsveranstaltung zur Entwicklung der Potenzialfläche auf dem Steinwarder
- Öffentlicher Parkplatz vor dem Kursaal
- Bestuhlung im Pavillon am Binnensee
- Hundestrand am Steinwarder
- Reisemobilstellplatz
- Strandkorbvermieterhäuschen
- Strandduschen und Umkleiden
- Veräußerung von Kfz-Einstellplätzen auf dem Steinwarder

Ergänzende Fragen von Herrn Bürgermeister Müller zu den Flächen „Binnensee-Südstrand“, von Frau Stv. Teegen zu den Stellplatzgrößen des Reisemobilstellplatzes sowie von Frau Stv. Rübenkamp zur Bereitstellung der vorgestellten Präsentationen zur Entwicklung der Potentialfläche auf dem Steinwarder wurden durch Herrn Geschäftsführer Wohnrade beantwortet.

Abschließend teilte Herr Geschäftsführer Wohnrade mit, dass der Erlös der Wardermesse zugunsten der Heiligenhafener Tafel insgesamt 2.500,- € beträgt.

Zu TOP 6 Berichte über die Durchführung von Beschlüssen des Haupt- und Finanzausschusses und der Stadtvertretung durch den Bürgermeister (Ausführungsberichte)

6.1 17. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 12 (Grundstück Steinwarder 12)

Der vorgelegte Ausführungsbericht des FB 2 vom 26.10.2018 wurde zur Kenntnis genommen.

6.2 9. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 47 (Grundstücke Sundweg 101 bis 113)

Der vorgelegte Ausführungsbericht des FB 2 vom 26.10.2018 wurde zur Kenntnis genommen.

6.3 Aufstellung der 12. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 10 (Lehmberg) für den Bereich der ehemaligen Gorch-Fock-Schule

Der vorgelegte Ausführungsbericht des FB 2 vom 26.10.2018 wurde zur Kenntnis genommen.

6.4 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 92 (Innenstadtbereich)

Der vorgelegte Ausführungsbericht des FB 2 vom 26.10.2018 wurde zur Kenntnis genommen.

6.5 **Vorschlagsliste zur Auswahl von Schöffinnen und Schöffen für die Amtsperiode 2019 - 2023**

Der vorgelegte Ausführungsbericht des FB 1 vom 12.11.2018 wurde zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 7 **Regelberichte der Fachbereiche**

7.1 **Eckzahlen zur Schulstatistik der Grundschule mit Förderzentrumsteil der Stadt Heiligenhafen (Theodor-Storm-Schule) und der Gemeinde Großenbrode sowie der Gemeinschaftsschule Heiligenhafen (Warderschule)**

Der vorgelegte Regelbericht des FB 1 vom 04.10.2018 wurde zur Kenntnis genommen.

7.2 **Veranstaltungsraum im AVILA Wohnpark**

Der vorgelegte Regelbericht des FB 3 vom 25.10.2018 wurde zur Kenntnis genommen. Ergänzende Fragen von Frau Stv. Hoffmann-Röhr wurden von Frau Dost beantwortet.

7.3 **I. Nachtragshaushaltssatzung und I. Nachtragshaushaltsplan der Stadt Heiligenhafen**

Der vorgelegte Regelbericht des FB 3 vom 25.10.2018 wurde zur Kenntnis genommen.

7.4 **Projekt ALFA (Anruf-Linien-Fahrten)**

Der vorgelegte Regelbericht des FB 1 vom 13.11.2018 wurde zur Kenntnis genommen.

Zu TOP 8 **Unterrichtung des Hauptausschusses durch den Bürgermeister**

Es lagen keine Mitteilungen des Bürgermeisters vor.

Zu TOP 9 **Koordinierung der Ausschussarbeit**

Anhand der vorläufigen Tagesordnung für die Sitzung der Stadtvertretung am 13.12.2018 wurde eine Koordinierung vorgenommen.

Ein abweichender Koordinierungsbedarf wurde nicht gesehen.

Frau Stv. Rübenkamp teilte mit, dass die nächsten Sitzungen des Stadtentwicklungsausschusses aufgrund des zu erwartenden Besucherinteresses erneut im Pavillon am Binnensee stattfinden werden.

Zu TOP 10 Anfragen und Verschiedenes

1. Herr Stv. Dr. Baecker erkundigte sich nach dem gegenwärtigen Sachstand zur Ablösung des Wohnmobilstellplatzes durch die Heiligenhafener Verkehrsbetriebe GmbH & Co. KG. Frau Dost teilte hierzu mit, dass das Wertgutachten bereits eingegangen ist, jedoch noch keine Gelegenheit bestand dieses verwaltungsseitig auszuwerten.

2. Frau Stv. Rübenkamp erkundigte sich nach dem weiteren geplanten Vorgehen zur möglichen Realisierung zum Bau eines Ärztehauses. Herr Bürgermeister Müller erläuterte das im Rahmen einer Informationsveranstaltung vorgestellte „Büsumer Modell“ und teilte mit, dass weitere Gesprächsrunden mit den ortsansässigen Ärzten geplant sind.

3. Frau Stv. Rübenkamp fragte an, warum seinerzeit der SPD-Fraktion eine Nutzung des Sitzungszimmers für eine Mitgliederversammlung im Kellergeschoss des Rathauses untersagt wurde, während der Fraktion Forum-BisS nun eine öffentliche Fraktionssitzung im Rathaus genehmigt wurde. Herr Bürgermeister Müller führte hierzu aus, dass es sich bei der Veranstaltung der Fraktion Forum BisS um eine Fraktionssitzung handelt, während die SPD-Veranstaltung keine Sitzung der Fraktion, sondern eine Mitgliederversammlung der Partei, gewesen ist.

4. Herr Stv. Ebken fragte an, ob im Rahmen des geplanten sozialen Wohnungsbaus auch die Gründung einer stadteigenen Baugesellschaft möglich wäre. Herr Bürgermeister Müller führte hierzu aus, dass dieses zwar grundsätzlich möglich ist, jedoch nicht in nähere Betrachtung gezogen wird, da die vorliegenden Gutachten dieses ausdrücklich nicht empfehlen würden.

Zu TOP 11 Nichtöffentliche Regelberichte der Fachbereiche

siehe Anlage.

Zu TOP 12 Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit gab die Vorsitzende die im nichtöffentlichen Teil der Sitzung behandelten Themen in allgemeiner Form bekannt.

Mit einem Dank an die Anwesenden für die konstruktive Mitarbeit schloss die Vorsitzende um 18.20 Uhr die Sitzung des Hauptausschusses.

(Vorsitzende)



(Protokollführer)

Gesehen:



Bürgermeister